

3

April/Mai 2013

Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Naila



Inhaltsverzeichnis

Diakonie heute ...	3/4
Besuchsdienst	5
Neuer Kirchenvorstand ...	6/7
Günther Beckstein Die Zehn Gebote.	11
Kirchenmusik	12/13
Konfirmanden	14

Bereichsleiterin
Daniela Saalfrank

Andacht



Monatsspruch für den April 2013

„Wie ihr nun den Herrn Christus Jesus angenommen habt, so lebt auch in ihm und seid in ihm verwurzelt und gegründet und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und seid reichlich dankbar.“

(Kolosser 2, 6-7)

„Jesus angenommen haben, in ihm leben, in ihm verwurzelt, ... Puh! Ist das nicht zu viel, was da von uns erwartet wird? Und dann noch „ver-wurzelt“. Ich bin doch kein Baum!

Hm. Andererseits, Wurzeln geben Halt. Sie lassen einen fest und sicher stehen. Wer wünscht sich das nicht? Was meint der Apostel mit seiner Aufrüttung: „Seid ein-gewurzelt in Jesus.“

Ohne Wurzeln steht kein Baum, das ist klar. Und ohne guten Boden, in dem die Wurzeln Halt und Nahrung finden kann kein Baum wachsen und Früchte bringen.

Als Christen brauchen wir genauso „guten Boden“, damit wir leben und wachsen können. Wir brauchen die Gemeinschaft mit anderen Christen und die lebendige Verbindung zu und mit unserem Gott.

Das Wort Gottes, alleine gelesen oder gehört und miteinander geteilt, und das Gebet, alleine und mit anderen, bie-ten uns hier den „guten Boden“, in dem unser Glaube an Jesus und unsere Beziehung zu dem dreieinigen Gott buch-stäblich „Wurzeln schlagen“ kann.

Damit es unseren „Wurzeln“ gut geht, brauchen wir noch etwas, nämlich eine von Dankbarkeit geprägte Lebens-haltung.

Der Apostel ermutigt uns, auch für kleine Dinge dankbar zu sein, sowohl gegenüber Gott als auch gegenüber Menschen.

So werden wir zu „fruchtbaren Bäumen“, die anderen Freude bereiten. Ein von Gott gesegnetes „Ein-wurzeln in Jesus“ wünscht Ihnen
Ihr Rudolf Binding

Diakonie

Die Geschäftsstelle der Zentralen Diakoniestation befindet sich in der Neulandstraße in Naila. In diesem Gebäude sind die Verwaltung mit verschiedenen Büros, Schulungsräume, Lager für medizinischen Bedarf und auch die 21 Sätze Winter- bzw. Sommerreifen für die Autos der mobilen Krankenpflege untergebracht.

34 Krankenschwestern

und Altenpflegerinnen sind tagein und tagaus unterwegs, um pflegebedürftigen Menschen in ihren Häusern Gutes zu tun. Doch auch die Diakonie ist in der heutigen Zeit nicht mehr ganz frei in ihrem Handeln – muss also auch, wie alle anderen Pflegeeinrichtungen ihre Leistungen im Minutenakt abrechnen. Jedoch, einen kleinen Unterschied gibt es. So manche Spende findet ihren Weg aus dem örtlichen Gemeinediaconieverein hin zur Zentralen Diakoniestation, sodass besondere Zeiten der Schwestern, die über das Übliche hinausgehen, doch im diakonischen Sinn geleistet werden können. Dazu gehören z.B. auch die menschliche Nähe und seelsorgerliche Begleitung sterbender Menschen und deren Angehöriger.

Ehrenamtliche Mitarbeiter, die in der Demenzbetreuung tätig sind, machen es den stark beanspruchten Angehörigen möglich sich stundenweise eine Auszeit zu nehmen oder sich einmal ungestört und unbesorgt wichtigen Arbeiten zuwenden zu können.

Dieses Ehrenamt kann jeder interessierte nach einer einwöchigen Schulung tun. Zum Aufgabengebiet gehören z.B. singen,

spielen, vorlesen und Spaziergänge mit den dementen Menschen. Regelmäßige Schulungen und Treffen der ehrenamtlichen

Mitarbeiter, aber auch der Angehörigen und Pflegekräfte der Diakoniestation unter dem Motto „Atmepause“ in der Geschäftsstelle der Diakoniestation, verhelfen allen zu einer guten Zusammenarbeit. Ein weiteres Angebot der Zentralen Diakoniestation besteht in der Demenzsprechstunde. Dafür können betroffene Angehörige jederzeit einen Termin vereinbaren.

Außer den Pflegekräften und Verwaltungsgestellten werden noch 5 Frauen für den **hauswirtschaftlichen Bereich** beschäftigt. Putzen, kochen, einkaufen aber auch Begleitung z. B. zum Arzt gehören zu ihren Aufgaben. Seit der Abschaffung des Zivildienstes kann die tatkräftige, männliche Hilfe in Haus und Garten von der Diakoniestation leider nicht mehr angeboten werden. Es ist jedoch eine Plänseliste für einen „Bundesfreiwilligen Dienst“ oder ein „Freiwilliges Soziales Jahr“ frei. Bewerbungen hierfür werden gerne entgegen genommen.

Für uns alle gilt: „Mit meiner Spende im Rahmen der diesjährigen Haussammlung, meiner Mitgliedschaft im Gemeindediaconieverein, meiner ehrenamtlichen Mitarbeit, meinem „Dahinterstehen“ im Gebet meiner Wertschätzung gegenüber den Schwestern und der pflegenden Angehörigen kann auch in dieser neuen Zeit in Naila der diakonische Gedanke weiterleben.“



Mitarbeiter, aber auch der Angehörigen und Pflegekräfte der Diakoniestation unter dem Motto „Atmepause“ in der Geschäftsstelle der

Gemeindediakonie

Gemeindediakonie und Frühjahrssammlung

Gäste sind herzlich willkommen bei der Versammlung des Gemeindediakonievereins!

Sie findet am Samstag, dem 4. Mai 2013 um 14.30 Uhr im Bonhoefferhaus statt. Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger wird uns einen Eindruck vom Leben August Hermann Franckes vermitteln, dessen Geburtstag sich zum 350. Mal jährt. Mit einem Kaffeeetrinken stärken wir uns für die Berichte aus dem Vereinsleben.

Die Frühjahrssammlung der Diakonie fördert Angebote der Familienbildung in Bayern. Dafür werden 35% der Spenden verwendet. 45% der Spenden bleiben im Dekanatsbezirk und werden für die Kindergärten in den Gemeinden und für die Zentrale Diakoniestation in Naila eingesetzt. Die restlichen 20% der Gelder sind für die Förderung der diakonischen Arbeit in den Gemeinden bestimmt. Insgesamt bleiben also 65% der Spenden im Dekanatsbezirk Naila.



Gottesdienst im Freien

Am Donnerstag, dem 9. Mai – Christi Himmelfahrt – feiern wir um 17 Uhr einen Gottesdienst. Wir treffen uns dazu bei der Kirche (Wiese am Kirchberg). Beim Singen werden wir von der Band „Sound of praise“ unterstützt.

Besuchsdienst

Einrichten eines Besuchsdienstes für Menschen mit Demenz in den Kliniken HochFranken

Wohnen Sie in Münchberg oder Naila und wären Sie bereit, sich für einen begrenzten Zeitraum für Menschen einzusetzen, die an einer Demenzerkrankung leiden? Sie können durch Ihre Zuwendung und Ihre Anwesenheit ganz entscheidend dazu beitragen, Betroffenen einen Krankenhausaufenthalt zu erleichtern.

Die Kliniken HochFranken mit den Betriebsstätten Münchberg und Naila nehmen gemeinsam mit der Alzheimer Gesellschaft Hof-Wunsiedel an einem bayernweiten Projekt zum Thema „Menschen mit Demenz im Krankenhaus“ teil. Ein wesentlicher Bestandteil dieses Projektes besteht darin, für Menschen mit Demenz während Ihres Klinikaufenthaltes einen Besuchs- und Betreuungsdienst einzuführen. Die Kliniken in Münchberg und Naila suchen daher engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich dieser Aufgabe annehmen möchten. Es geht darum, Demenzkranke während ihres Krankenhausaufenthaltes seelisch zu betreuen, für sie da zu sein und sie zu beschäftigen. Hierfür werden Sie sich gegebenenfalls auch eng mit den Angehörigen abstimmen, um optimal auf den Betroffenen eingehen zu können.

Die Alzheimer Gesellschaft Hof-Wunsiedel bereitet Sie durch Schulungen, die aus 24 Fortbildungseinheiten bestehen, auf diese Aufgabe vor. Auch während Ihres Einsatzes werden Sie fachlich angeleitet und betreut. Der erste Kontakt zu Ihrem „Schützling“ wird in Begleitung eines

Mitarbeiters bzw. einer Mitarbeiterin des Krankenhauses erfolgen. Regelmäßige Gruppentreffen mit anderen Ehrenamtlichen und Mitarbeitern der Klinik bieten Ihnen ausreichend Gelegenheit, Ihre persönlichen Erfahrungen auszutauschen und zu reflektieren.

Eine Mitarbeiterin beschreibt es so: „Man kommt mit Jungen zusammen, man kommt mit Alten zusammen, man kommt mit ganz Alten zusammen, das macht es bunt und schön!“ Eine andere Dame, die bereits schon seit langen Jahren im Besuchsdienst tätig ist, beschreibt es so: „Ich mache es seit 1981, es gehört zu meinem Leben, es wäre natürlich schön, wenn noch jemand dazu kommt. Es ist ein sehr guter Dienst am und mit den Menschen.“

Wenn Sie Interesse an dieser wichtigen Aufgabe haben, melden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich für ein persönliches Gespräch bei Birgit König, stellv. Pflegedienstleitung Kliniken HochFranken Tel. 09251/872-253 (Münchberg) oder Tel. 09282/60-540 (Naila). Gerne können Sie auch Ihre Adresse in den Telefonzentralen hinterlassen: Tel. 09251/872-0 (Münchberg) und 09282/60-0 (Naila).

Im Rahmen der Elternschule findet am 20. April von 8 bis 14 Uhr ein Erste-Hilfe-Kurs (am Kind) in Geroldsgrün statt. Anmeldung KiTa Geroldsgrün.



Kirchenvorstand

Neuer Kirchenvorstand gestartet

Mit der Verpflichtung und Segnung der Ersatzleute begann die erste Sitzung des neu gewählten Kirchenvorstandes. Und dann ging es richtig los:

Bei einer Gesprächsrunde über Anregungen für die Arbeit in der Kirchengemeinde kristallisierten sich schnell einige Themenfelder und Arbeitsgebiete heraus an denen weiter gearbeitet werden soll, so z.B. die Konfirmandenarbeit, Zurüstung von Mitarbeitendem, Gestaltung von Gottesdiensten oder einem lebendigen Adventskalender.

Einige Zeit in Anspruch nahm die Erklärung des Haushaltes für 2013 durch Kirchenpfleger Ulrich Schneider. Nach einigen Rückfragen und weiteren Erläuterungen wurde der Etat einstimmig genehmigt.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden Ausschüsse gebildet und Beauftragungen ausgesprochen.

Damit Sie wissen, bei wem mit Ihnen Anregungen und Kritik an der richtigen Stelle sind und wer sich wo engagiert erhalten Sie hier eine Auflistung:

- BAU
Ulrich Schneider, Gerhard Schmeißer,
Heidi Schaller, Christoph Kern
- FINANZEN
Ulrich Schneider, Gerhard Schmeißer,
Heidi Schaller, Christoph Kern
- FESTE
Helmut Voit, Hans-Jürgen Greim,
Ulla Findeiß, Katrin Hornfeck,
Roland Weber, Nina Vogt
- GOTTEDIENST
Ulla Findeiß, Roland Weber,
Brigitte Schmitz, Gerd Sure,
Martin Dehler
- GEMEINDEAUFBAU
Katrin Hornfeck, Nina Vogt,
Herbert Grob, Gerd Sure, Martin Dehler
- KINDERTAGESTÄTTEN
Ulla Findeiß (Am Park), Herbert Grob
(Froschgrün), Rudolf Binding, Gerd Sure
(Hand in Hand), Günter Förster
- KINDER- UND JUGENDARBEIT
Udo Geißer, Ute Ernst, Roland Weber,
Hans-Jürgen Greim, Nina Vogt
Unterstrichene Personen übernehmen
jeweils den Ausschussvorsitz
- KIRCHENMUSIK
Ute Ernst, Ulla Findeiß
- TECHNIK
Martin Dehler, Udo Geißer,
Christoph Kern
- MISSION
Roland Weber
- SCHULEN
Heidi Schaller

KLÖBERSCHE STIFTUNG

(Stiftungsrat): Günter Förster,
Ulrich Schneider, Brigitte Schmitz

GOTTESDIENST

Ulla Findeiß, Roland Weber,
Brigitte Schmitz, Gerd Sure,
Martin Dehler

GEMEINDEAUFBAU

Katrin Hornfeck, Nina Vogt,
Herbert Grob, Gerd Sure, Martin Dehler

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Udo Geißer, Ute Ernst, Roland Weber,
Hans-Jürgen Greim, Nina Vogt

KINDERTAGESTÄTTEN

Ulla Findeiß (Am Park), Herbert Grob
(Froschgrün), Rudolf Binding, Gerd Sure
(Hand in Hand), Günter Förster

Beauftragungen

● ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
Heidi Schaller

● DIAKONIE
Brigitte Schmitz, Helmut Voit

● KIRCHENMUSIK
Ute Ernst, Ulla Findeiß

● TECHNIK
Martin Dehler, Udo Geißer,
Christoph Kern

● MISSION
Roland Weber

● SCHULEN
Heidi Schaller

- ÖKUMENE
Brigitte Schmitz, Rudolf Binding
- UMWELT
Udo Geißer, Rudolf Binding
- ERWACHSENENBILDUNG
Hans-Jürgen Dommller, Herbert Grob,
Bodo Fiebig
- SENIOREN
Roland Weber, Ulla Findeiß,
Gerlinde Spindler
- FAMILIEN/HAUSKREISE
Martin Dehler, Gerd Sure,
Katrin Hornfeck, Helmut Voit
- INTERNET
Hans-Jürgen Dommller, Johannes Jordan
Soviel erst mal von den „Neuen“. Wir ver-
den sie weiterhin im Gemeindebrief über
die Arbeit des KV auf dem laufenden halten.

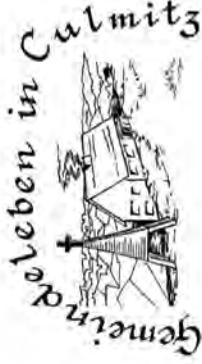


Der neue Kirchenvorstand hintere Reihe von links: Gerhard Schmeißer, Dr. Helmut Voit, Ulrich Schneider, Udo Geißer, Gerd Sure, Roland Weber, Hans-Jürgen Greim, Martin Dehler
Vordere Reihe von links:
Diakon Hans-Jürgen Dommller, Dekan Günter Förster, Katrin Hornfeck, Pfr. Rudolf Binding, Ulla Findeiß

Gottesdienste in Naila

Datum	Tag	Wann?	Wer?	Text	Kollekte
313.	Ostersonntag	5.30 Uhr Osternacht mit Abendmahl 10 Uhr Gottesdienst im Seniorensift 10 Uhr Festgottesdienst	Förster/Binding Sell Binding	Johannes 20 11-18	Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn
14.	Ostermontag	10 Uhr Gottesdienst	Hornfeck	Jesaja 25, 8-9	Eigene Gemeinde
74.	Quasi-modogeniti	10 Uhr Gottesdienst	Dommller	Markus 16 9-14	Eigene Gemeinde
144.	Miserikordias Domini	10 Uhr Gottesdienst	Sporl	Johannes 21 15-19	Bibelverbreitung im In- und Ausland
214.	Jubilate	10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden	Förster/ Grob	1.Mose 1 1-4;31; 2,1-4	Evangelische Jugendarbeit in Bayern
284.	Kantate	10 Uhr Gottesdienst	Plate	Jesaja 12, 1-6	Kirchenmusik in Bayern
55.	Rogate	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Förster	Matthäus 6 7-13	Kirchenkreis Bayreuth
95.	Himmelfahrt	17 Uhr Gottesdienst im Freien bei der Kirche	Dommller	Johannes 17 20-26	Eigene Gemeinde
125.	Exaudi	10 Uhr Gottesdienst	Binding	Johannes 14 15-19	Eigene Gemeinde
195.	Pfingstsonntag	10 Uhr Festgottesdienst	Oproktowitz	4. Mose 11 11-25	Ökumenische Arbeit in Bayern
205.	Pfingstmontag	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation	Binding	Johannes 4 19-26	Eigene Gemeinde
255.		19 Uhr Beichte und Abendmahl zur Konfirmation	Förster/Grob		
265.	Trinitatis	10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation 17.30 Uhr Dankandacht	Förster Grob	4. Mose 6 22-27	Lutherischer Weltbund
26.	1. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst	Dommller	Matthäus 9 35-38; 10,1-7	Eigene Gemeinde

Gottesdienste in Culmitz



Datum	Tag	Wann?	Wer?	Kollekte
29.3.	Karfreitag	9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Förster	Diakonie Hof und Schnellerschulen
31.3.	Ostersonntag	9 Uhr Gottesdienst	Förster	Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn
7.4.	Quasimodogenitii	9 Uhr Gottesdienst	Sell	Kirche in Culmitz
21.4.	Jubiläe	9 Uhr Gottesdienst	Binding	Evangelische Jugendarbeit in Bayern
5.5.	Rogate	9 Uhr Gottesdienst	Förster	Kirchenkreis Bayreuth
19.5.	Pfingstsonntag	9 Uhr Gottesdienst	Oprotokowitz	Ökumenische Arbeit in Bayern
26.	1. Sonntag nach Trinitatis	9 Uhr Gottesdienst	Dommller	Kirche in Culmitz

Seniorennachmittage

● Bonhoefferhaus

11. April, 14.30 Uhr

Was mich bewegt

Zu Gast: Bürgermeister Frank Stumpf

16. Mai

Ausflug nach Kleintettau

Wir besuchen Pfrn. Kristine Wachter
(Anmeldung erforderlich)

4. April, 14.30 Uhr
Bibelstunde

18. April, 14.30 Uhr
Was mich bewegt

Zu Guest: Bürgermeister Frank Stumpf

2. Mai, 14.30 Uhr
Bibelstunde

16. Mai

Ausflug nach Kleintettau

Wir besuchen Pfrn. Kristine Wachter
(Anmeldung erforderlich)

● Seniorenwohnheim Froschgrün

28. März, 14.30 Uhr

Abendmahlsgottesdienst
mit Pfr. Binding

Gaben und Spenden / Übersicht kirchliches Leben

Danke für Ihre Gaben und Spenden!

Im Jahr 2012 (2011) wurden gegeben:

Klingelbeutel und Kollekten für die eigene Gemeinde	.18.786 Euro	.....(18.957 Euro)
Kirche Culmitz	1.797 Euro	.....(1.807 Euro)
Kirche und Gemeindehaus	4.939 Euro	.....(3.816 Euro)
Diakonische Einrichtungen	15.625 Euro	.....(11.774 Euro)
Diakonische Aufgaben	1.698 Euro	.....(430 Euro)
Jugendarbeit	2.536 Euro	.....(1.366 Euro)
Gemeindearbeit, Kirchemusik	10.874 Euro	.....(9.032 Euro)
Landeskirchliche Kollekten	3.516 Euro	.....(4.454 Euro)
Weltmission und Ökumene	3.239 Euro	.....(4.136 Euro)
Diakonie im Dekanat und Diak. Werk Bayern	4.804 Euro	.....(4.762 Euro)
Diasporawerke	335 Euro	.....(300 Euro)
Brot für die Welt	8.160 Euro	.....(9.822 Euro)

Es ist sehr erfreulich, dass die Gaben für Diakonische Einrichtungen und Aufgaben deutlich gestiegen sind. Das sind insbesondere Spenden für unsere Kindergärten. Herzlichen Dank an alle, die sich für diese wichtige Arbeit finanziell engagiert haben!

Zusätzlich zu den genannten Spenden wurden durch den Basar der „Gustav-Adolf-Frauenarbeit“ noch 3.200 Euro für die Unterstützung evangelischer Christen in der Diaspora aufgebracht. Danke an alle Bastlerinnen und an die Käuferinnen und Käufer!

Übersicht über das kirchliche Leben der Kirchengemeinde Naila mit Culmitz 2011/2012	2012	2011
	Taufen	Taufen
	17	16
	(davon 1 Culmitz)	(davon 1 Culmitz)
	6	9
	Bestattungen	45
	Abendmahlsgäste	2.848
	(davon 60 in Clumitz)	(davon 61 in Culmitz)
	39	40
	Konfirmierte	5
	Kircheneintritte	5
	Kirchenaustritte	21
	Kirchgeldertrag	17.900 Euro

Günther Beckstein – Die Zehn Gebote

Auf Einladung der Evangelischen Erwachsenenbildung Hof/Naila und der CSU Naila kommt Günther Beckstein am Montag, 15. April 2013 nach Naila. Um 19.30 Uhr liest er in der Stadtkirche aus seinem Buch „Die Zehn Gebote – Anspruch und Herausforderung“.

Dr. Günther Beckstein, Ministerpräsident a.D., Vizepräsident der EKD-Synode und Mitglied der Landessynode der Evang.-Luth. Kirche in Bayern, wird am Montag, den 15. April 2013, um 19.30 Uhr auf Einladung der Evangelischen Erwachsenenbildung Hof-Naila und der CSU Naila in der Evang. Stadtkirche Naila aus seinem Buch „Die 10 Gebote: Anspruch und Herausforderung“ lesen. In diesem Buch bezieht Beckstein Position. Differenziert beschreibt er, welche Bedeutung die Zehn Gebote für seinen politischen Alltag haben. Denn: „Wenn Gott der Schöpfer ist, dann steht es ihm ganz einfach zu, mir als seinem Geschöpf zu sagen, was richtig und was falsch ist.“ Verdeutlicht er seine Meinung im Blick auf die Aktualität der 10 Gebote im privaten und im politischen Bereich. „Natürlich ist mir klar, dass allein schon die Bezeichnung ‚Gebot‘ für viele Menschen heute befremdlich ist. Gebote wirken zunächst einmal wie eine Einschränkung der persönlichen Freiheit. Doch das Gegenteil ist der Fall: Die Zehn Gebote stellen geradezu eine Gebrauchs- anweisung für die Freiheit dar. Sie sind „Leitplanken des Lebens.“ – so beschreibt der Autor die Bedeutung dieses grund-

legenden Textes der jüdisch-christlichen Glaubensüberlieferung.

Es ist ein sehr persönliches Buch in dem er offen über Konfliktsituationen wie Sonntagsheiligung, Befehl zum Todesschuss oder den Rücktritt Stoibers schreibt. Ein persönliches Glaubensbekenntnis, das Mut macht, konsequent zu leben.

Dabei ist der ehemalige Ministerpräsident ein ausgezeichneter Erzähler der oft verschmitzt und mit viel Humor von den alltäglichen Tücken im Leben eines Christen in der Politik plaudert.

Nach Schluss des Vortrages, besteht die Möglichkeit das Buch zu erwerben und persönlich signieren zu lassen.



PFINGSTEN

Der Himmel;
seine Feuerzungen:
entflammt
für nichts anderes als
die Liebe.

TINA WILLMS

Konzert



Gospelnight mit dem großen Chor & Band von „LIVING-WATER“ aus Bayreuth am 11. Mai 2013

Herzliche Einladung zu einer besonderen musikalischen Veranstaltung die unser Dekanat Naila für alle Musikbegeisterten der Gospelmusik in der Stadtkirche Naila veranstaltet. Als sich im Oktober 1998 eine Gruppe von Interessenten für einen zeitlich begrenzten Projektchor trafen, hätte wohl niemand erwartet, dass dieser über ein Jahrzehnt zusammenbleibt und zum festen Bestandteil der fränkischen Gospel-Szene wird. Seither bestreitet LIVING WATER mehr als 75 Konzerte und über 150 Sängerinnen, Sänger und Musiker machen im Laufe der Jahre aktiv mit.

Der Chor umfasst heute ca. 50 SängerInnen unter der Leitung von Merle Neumann und eine starke Gospelband

unter Leitung von Norbert Römer, bekannt von der Pfingsttagung in Bobengrün.

„Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, von dessen Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen“ – dieses Zitat aus der Bibel (Johannes, 7,38) erklärt den Namen des Chores LIVING WATER.

An diesem Abend werden neben ganz neuen unverbrauchten Gospelsongs auch ein Gospelmedley zum Mitsingen angeboten, dazwischen gibt es tief gehende Verkündigungsaussagen. Wir verstehen diesen besonderen Abend als Impuls und Dankeschön unserer „Nacht der Lieder“, die wir im November fortsetzen möchten. Dazu sind insbesondere alle Mitwirkenden herzlich eingeladen, willkommen sind selbstverständlich alle, die im Glauben neue Kraft suchen, ein besonderes Erlebnis wird dieser Abend in jedem Fall – und: der Eintritt ist frei!

Diakon Dommler

CVJM
66. Pfingsttagung
Bobengrün Bayern ganz oben
Sa. 18.- Mo. 20. Mai 2013

Ein Treffen im Wald Gottes Wohl unter

Dr. R. Werner
Stephan Klemke
J. Mäldenber
S. Mäldenber

Pfingsttagung Bobengrün

Für Jugendliche, Erwachsene und Familien, für Dauerteilnehmer und Tagessucher ... www.pfingsttagung-bobengruen.de

Kirchenmusik

CHOR & BLÄSER

Musikalische Akzente von Ostem bis Pfingsten

Unter diesem Motto veranstalteten die Chöre aus Naila und Hof/Dreieinigkeitskirche im letzten Jahr ein Konzert in unserer Kirche. Auf Einladung der Christuskirchengemeinde in Hof findet das Konzert noch einmal statt

am 27. April 2013, 19 Uhr in der Christuskirche Hof (Zeppelinstr. 18) und am 28. April 2013, 9.30 Uhr in der Ordenshauskapelle (Wildenberg 23) in Selbitz.

Mittwirkende:

Kantorei Naila, Kirchenchor der Dreieinigkeitskirche Hof, Schwesternchor der Christusbruderschaft Selbitz, Solistenchor, Dorothee Schneider, Sopran, Florian Hermann, Bass, „Frankenwald-Blech“

ten seiner Zeit; erst spät wurden seine geistlichen Werke durch Neuherausgabe bekannt. Die größte Verbreitung fand das „Gloria“ wegen der Schönheit seiner Arien, der Strahlkraft der Chorsätze und deren Ausdrucksstiefe.

Es ist nicht Teil einer Messvertonung, sondern steht für sich mit seinen 12 unterschiedlich ausgestalteten Sätzen. Die spritzige, lebendige Musik reißt einfach mit. Die Proben beginnen am 30. April 2013 und finden immer dienstags, 19.30 Uhr im Bonhoeffer-Haus, Albin-Klöber-Str. 9, statt. Notenmaterial ist vorhanden; die Teilnahme ist kostenfrei.

Aufführung ist jeweils ein Kantaten-gottesdienst; in Bad Steben (14. Juli) und in Naila (22. September). Herzliche Einladung!

Sonntag, 7. Mai, 15 Uhr, Stadtkirche Naila

Nenes Chorprojekt der Kantorei:

Gloria von Antonio Vivaldi

Antonio Vivaldi (1678–1741); gehört zu den berühmtesten italienischen Komponis-

Kindermusiktage in den Pfingstferien

In der ersten Pfingstferienwoche, vom 21.–24. Mai 2013, finden wieder die Kindermusiktage statt. Treffpunkt an jedem Vormittag, von 9–12 Uhr, ist diesmal das Gemeindehaus in Selbitz. Ein Fahrdienst wird organisiert. Wie in den vergangenen Jahren finden sich Kinder aus Selbitz, Naila und ggf. anderen Gemeinden zusammen, um ein

Musical einzustudieren und dies dann in verschiedenen Orten aufzuführen. Im letzten Jahr ging es um den Turm und die Sprachverwirrung in Babel. Heuer steht im Mittelpunkt das Leben des Franziskus von Assisi, der mit den Vögeln sprach.

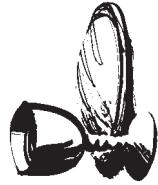
Informationen bei Kantorin Ruth Hofstetter, Telefon 09280/8344.



Lucas Bernegg	Andreas Kahl	Nadine Strobel
Bussardweg 16	Bussardweg 3	Albert-Schweitzer-Straße 27
Dennis Blum	Nadjja Kaßebaum	Christian Strunz
Neue Straße 12	Hühnberg 6	Höfer Straße 34
Catharina Dietzel	Marcus Roßner	Patrick Tholl
Bussardweg 13	Finkenflug 1	Froschgrüner Straße 1
Laura Frankenberger	Annika Schindler	Esther Weinberg
Am Hang 29	Karlsgasse 9	Zum Kugelfang 19
Lea Gabriel	Andreas Schmidt	Nelia Wendlandt
Marktplatz 11	Lindenpark 28	Eschenweg 13
Dominik Götz	Yannick Schrepfer	
Ringstraße 16	Selbitzer Berg 9	

Gottesdienste zur Konfirmation

Samstag, 25. Mai 19.00 Uhr Beichte und Abendmahl
Sonntag, 26. Mai 10.00 Uhr Festgottesdienst
17.30 Uhr Dankandacht



Konfirmandenfreizeit

Von 26. bis 30. April bereiten sich unsere Konfirmanden in Prackenfels auf ihre Konfirmation vor. Bitte beteten Sie für unsere Jugendlichen und begleiten Sie sie mit guten Gedanken.

Übrigens

► **Hauskreise-Wochenende**

Die Hauskreise laden vom 31. Mai bis 2. Juni zu einem Wochenende ins Hotel Haus Silberbach ein. Bibelarbeit, Freizeitunternehmung und viel Zeit füreinander stehen auf dem Programm.
Infos bei H. Grob

► **Landeskirchliche Gemeinschaft**

Sonntags um 18 Uhr feiert die Landeskirchliche Gemeinschaft Gemeinschaftsstunde in der Kronacher Straße 2.

► **CVJM**

Wöchentlich findet im CVJM-Haus am Leihenweg mittwochs um 19.45 Uhr die Bibelstunde statt.

► **Bibelgesprächskreis des Dekanats**

Zum Thema „Mit der Bibel beten“ treffen sich Männer und Frauen aus verschiedenen Gemeinden des Dekanats. Gäste sind willkommen. Zeit: Donnerstag, 11. April und Donnerstag, 2. Mai jeweils um 20 Uhr. Ort: Gruppenraum im Gemeindehaus.

► **Kirchenvorstand**

Die Sitzungen des Kirchenvorstands sind öffentlich. Die Tagesordnung ist jeweils eine Woche vor der jeweiligen Sitzung im Schaukasten beim Dekanat ausgehängt. Im April trifft sich der Kirchenvorstand am Dienstag, dem 16. 4. und im Mai am Montag, dem 13. 5. jeweils um 19.30 Uhr im Bonhoefferhaus.

► **Tanzen für Frauen**

Es werden fröhliche und besinnliche Kreis- oder Reihentänze aus verschiedenen Ländern und Jahrhunderten getanzt. Die Tänze sind leicht erlernbar und die Abende bauen nicht aufeinander auf. Die nächsten Termine im Bonhoefferhaus: Freitag, 12. April und Freitag, 10. Mai jeweils von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr. Nähere Informationen bei Karin Förster, Tel. 5005.

► **Ökumenischer Gesprächskreis**

Gemeindeglieder der Katholischen Kirche, der Evang.-methodistischen Kirche und unserer Gemeinde treffen sich zum Gespräch. Termin: 14. Mai, 20 Uhr, im Bonhoefferhaus.

► **Bücherflohmarkt**

Während des Nailaer Frühlings am 12. Mai werden im Durchgang des Dekanats Bücher zu günstigen Preisen angeboten. Der Erlös ist für die Gemeindebücherei bestimmt.

► **Ökumenisches Ehefest**

auf Schloss Craheim am 6. Juli 2013
Informationen und Anmeldung unter
www.kirchenkreis-bayreuth.de

► **Homepage der Kirchengemeinde**

Hier finden sie ausführliche und detaillierte Informationen über alle Aktivitäten unserer Gemeinde:
www.naila-evangelisch.de

► **Sonntagskino**

am 14. April um 14Uhr „Sams im Glück“.

Bürozeiten ... Sprechzeiten ...

Adressen ... Telefon ...

Dekanat und Pfarramt **5005**
Marktplatz 4 Fax 3 929 99

Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch 14 bis 17 Uhr
Donnerstag 14 bis 18 Uhr

E-Mail: dekanat.naila@elkb.de
www.naila-evangelisch.de

Spendenkonten:
Sparkasse Hochfranken

Konto 430 012 450, BLZ 780 500 00
(eigene Gemeinde)

Konto 430 004 762, BLZ 780 500 00
(andere Zwecke)

Konto 430 010 595, BLZ 780 500 00
(Kirchgeld)

1. Pfarrstelle
Dekan Günther Förster **5005**
Marktplatz 4a

2. Pfarrstelle
Pfarrerin Annette Rodenberg **8583**
Albin-Klöber-Straße 9a

Pfarrer Rudolf Binding **5922**
Albin-Klöber-Straße 9

Geniederreferent **3398**
Heribert Grob
Pfarrer-Hübsch-Straße 3

Diakon **09252**
Hans-Jürgen Dommier
Kelterring 7, Helmbrechts

Kantorin **09280**
Ruth Hofstetter
8344

Diakoniestation **9 533 33**
Neulandstraße 10a
Pflegedienstleiter Matthias Korn

KASA – Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit **9 621912**
Marktplatz 8
Werner Schrepfer

Gemeindebücherei Eine-Welt-Laden **8655**
Kirchberg 2

Öffnungszeiten

Dienstag 15 bis 18 Uhr
Donnerstag 15 bis 18 Uhr
In den Schulferien geschlossen
Büchereileiterin Ulla Findeiß **8886**
Walchstraße 1

Kirchliche Gebäude
Oliver Frankenberger **2211033**
Mobil 0151/58 195872

Kirche Culmitz
Christa Kießling **5273**

Kinderhäuser der Ev.-Luth. Kirchengemeinde **1094**
Kindergarten „Hand in Hand“ **1094**
Albin-Klöber-Straße 9
Leiterin Christine Adelt

Kindergarten „Am Park“ **1397**
Berger Straße 1
Leiterin Jasmin Block **1661**
Kindergarten „Froschgrün“
Berger Straße 3
Leiterin Dagmar Burkert

Kostenlose Telefonseelsorge 0800/1110111